

Erläuterungen:

Haushaltsentwicklung 2007:

Mit Vorlage zur Sitzung des Finanzausschusses am 28.08.2007 wurden Sie bereits darüber informiert, dass sich insbesondere aufgrund von Mehreinnahmen bei der Landeszuweisung zu den Kosten der Grundsicherung nach dem SGB II für den Rhein-Sieg-Kreis deutliche Haushaltsverbesserungen ergeben. Es wurden für den Verwaltungshaushalt insgesamt Verbesserungen von rd. 6 - 7 Mio € prognostiziert. Nach der inzwischen vorliegenden aktualisierten Hochrechnung der maßgeblichen Haushaltspositionen ist nunmehr von Verbesserungen in Höhe von (nur) 2 - 4 Mio € auszugehen, da die Annahmen zur Entwicklung der Hilfen nach dem SGB XII und der Hilfe zur Pflege relativiert werden mussten. Damit würde sich das im Kreishaushalt 2007 verabschiedete Defizit in Höhe von rd. 8,2 Mio € auf 4 - 6 Mio € reduzieren.

Der in 2007 entstehende Soll-Fehlbetrag wird als ein Teil der kameralen Rechnungslegung nicht ins NKF übertragen und zukünftig als solcher nicht mehr entsprechend ausgewiesen (nach den bisherigen Vorschriften hätte der Fehlbetrag 2007 spätestens im Haushalt 2009 als Ausgabe veranschlagt werden müssen).

Ein vor der Umstellung entstandener Soll-Fehlbetrag ist in der Regel durch aufgenommene Kontokorrent- bzw. Kassenkredite finanziert worden oder reduziert zumindest das auf den Konten vorhandene Geldvermögen.

Es ergeben sich im neuen Rechnungssystem folgende Auswirkungen:

- Eröffnungsbilanz: Kontokorrent- oder Kassenkredite wie auch Geldvermögen wirken sich auf das Eigenkapital aus.
- Ergebnisplan: Wird durch den anfallenden Zinsaufwand für Liquiditätskredite bzw. geringeren Ertrag aus der Verzinsung von Guthaben berührt.
- Finanzplan: Wird nur berührt, wenn je nach Vereinbarung ggf. Rückzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten fällig werden.

Finanzausgleich 2008:

In der Finanzausschusssitzung am 28.08.07 wurde über die aus dem Finanzausgleich erwarteten Verbesserungen auf Basis der 1. Modellrechnung zum GFG 2008 berichtet. Der Ausschuss hatte gebeten, über die weitere Entwicklung informiert zu werden.

Gemäß 2. Ergänzungsvorlage zum Landeshaushalt ist inzwischen eine weitere Verbesserung im Steuerverbund in Höhe von 205 Mio € eingetreten. Nach der am 15.11.2007 übermittelten 2. Modellrechnung ergeben sich für den Rhein-Sieg-Kreis gegenüber der Veranschlagung 2007 folgende Verbesserungen:

	(Verbesserungen + / Verschlechterungen -)
Kreisschlüsselzuweisungen:	+ 3,3 Mio € (+ 5,8%)
Kreisumlage (bei unverändertem Umlagesatz):	+ 28,5 Mio € (+ 15,0%)
Landschaftsumlage (Umlagesatz 16,2% entsprechend Finanzplanung des LVR)	- 11,3 Mio € (+ 12,0%)
Saldo:	+ 20,5 Mio €

Es wird um Kenntnisnahme gebeten.

Im Auftrag

(Ganseuer)

Zur Sitzung des Finanzausschusses am 27.11.2007